



Quartierverein Seebach

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Donnerstag, 10. April 2025,

19.00 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr)

Landhus Seebach, grosser-Saal,

Katzenbachstrasse 10, 8052 Zürich

Keine Verpflegungsmöglichkeit während der Versammlung

19.00 Uhr: Begrüssung und Gastpräsentation:

Frau Nora Bussmann, Schulleiterin Schule Thurgauerstrasse
«Die Schule Thurgauerstrasse in ihrem ersten Jahr»

ca. 19.30 Uhr Traktanden:

1. Wahl der Stimmezählenden
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. April 2024
3. Jahresbericht 2024 des Vorstandes
4. Jahresrechnung 2024 und Décharge
5. Abstimmung Statutenanpassungen (Artikel 10 gemäss Protokoll)
6. Mitgliederbeitrag
7. Wahlen
8. Anträge
9. Mitteilungen aus dem Vorstand / Verschiedenes

Apéro und gemütliches Beisammensein

Die Unterlagen und Details zur Mitgliederversammlung, insbesondere zu den Traktanden 2 und 5, sind einsehbar auf unserer Website

<https://zuerich-seebach.ch/wir/unterlagen/>

Die Mitgliederversammlung des Quartiervereins Seebach ist öffentlich. Das Recht zu Wortmeldungen und Anträgen zu den statutarischen Geschäften steht jedoch nur stimmberechtigten Mitgliedern des Quartiervereins Seebach zu.

Bericht des Präsidenten

Vorab eine gute Nachricht: Der Quartierverein Seebach konnte die Zahl seiner Mitglieder während der letzten Jahre bei ca. 800 stabilisieren – nach einem jahrelangen stetigen Abwärtstrend. Einen wesentlichen Beitrag dazu steuerte der jeweils im November stattfindende Neuzugezogenenanlass bei.

Das Bestreben des QV war und ist es, nicht nur möglichst viele Seebacherinnen und Seebacher direkt anzusprechen. Er möchte sich weiterhin und in noch verstärktem Masse als Stimme aus dem Quartier und für das Quartier profilieren. Welche Wege in Richtung auf dieses Ziel einzuschlagen sind, diese Frage beschäftigte den Vorstand schon seit geraumer Zeit und nahm innerhalb der Vorstandstätigkeit besonderen Raum ein.

Das Jahr 2024 könnte darum als eines jener Jahre in die Geschichte des QV Seebach eingehen, in denen sich der Vereinsvorstand sich am häufigsten und intensivsten mit sich selbst, dem Erscheinungsbild des Vereins und dessen Zukunft auseinandergesetzt hat. Zu nennen wären hier die Strategiesitzung, ein Unterstützer-Anlass sowie zwei halbtägige Workshops zum Thema der Kommunikation, wo wichtige Schritte in die Wege geleitet wurden. Auch der Einsatz der neuen Medien war Teil der Diskussion. Breiten Raum nahmen immer wieder die internen Ressourcen ein. Diese optimal einzusetzen ist selbstverständlich. Mir persönlich scheint dabei eine minimale physische Präsenz in der Seebacher Öffentlichkeit, namentlich in Form von Veranstaltungen etc. unabdingbar.

Ebenso muss die «Stimme für das Quartier» im Interesse Seebachs vernehmbar bleiben. Das Beispiel des auch künftig verfügbaren Landhus-Saals (siehe Seite 19) zeigt dies sehr anschaulich. Eine oft unterschätzte Form der Interessenvertretung für Seebach stellt die Mitwirkung in Partizipationsgremien und die Teilnahme als Jurymitglied bei Architekturwettbewerben dar. Nach wie vor offen ist die im Verhältnis zwischen der Stadt und den Quartiervereinen in den Medien immer wieder erwähnte «Baustelle Subventionsverordnung».

Mitteilung in eigener Sache:

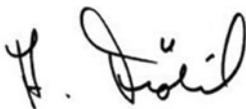
Ich habe anlässlich der Sitzung vom 10. Dezember 2024 den Vorstand darüber informiert, dass ich mich an der Mitgliederversammlung 2025 nicht mehr zur Wiederwahl stellen und aus dem Vorstand des QV Seebach zurücktreten werde.

Diesen Entscheid habe ich nach vier Jahren als Präsident und insgesamt vierzehn Jahren als Vorstandsmitglied sowie einer akribischen Standortbestimmung getroffen (und diese war hierfür ausschlaggebend). Ich schaffe damit nicht nur Raum für eine Verjüngung an der Spitze des QV, sondern trage wohl auch zu einer in Zukunft kohärenteren (aber hoffentlich nicht uniformen) Wertehaltung im Vorstand bei.

Den bisherigen Vorstandskolleginnen und -kollegen danke ich für ihren Einsatz sowie die solide und konstruktive Zusammenarbeit während der vergangenen Jahre. Künftigen Vorstandsmitgliedern wünsche ich eine hohe Befriedigung in ihrer Aufgabe – mögen sie einen offenen Geist in das strategische Führungsgremium Vorstand einbringen! Hervorheben möchte ich die zahlreichen Begegnungen mit Seebacherinnen und Seebachern aus der Quartierbevölkerung und mit Vertreterinnen und Vertretern von Vereinen, Institutionen und Behörden. Diesen ganz unterschiedlichen Gelegenheiten zum Austausch, zur externen Zusammenarbeit oder einfach zu Gesprächen verdanke ich viele spannende, bereichernde und inspirierende Gespräche, an die ich mich stets gerne erinnern werde.

An dieser Stelle danke ich Ihnen wiederum für Ihre Treue zum QV Seebach. Ich freue mich, Sie an unserer Mitgliederversammlung 2025 zu begrüssen und an deren Ende mit Ihnen nochmals anzustossen.

Albert Frölich, Präsident QV Seebach



Mitgliederbestand

Ende des Jahres 2024: 798

Ehrenmitglieder

Amacher Hans-Ulrich, Bachmann Ruedi, Billeter Heinz, Hauck Jürg, Knöpfel Rolf, Marth Eduard, Merkle René, Müller Jürg, Müller Peter, Périsset Dora, Schönauer Roman Georg, Schwendener Thomas, Stähli Richard, Tanner Meta, Vannitsen Ingrid, Weber Monika, Wüst Andreas

A Veranstaltungen 2024

Unter diesem Titel sind vom QV Seebach organisierte oder mitorganisierte sowie unterstützte öffentliche Anlässe .

Seebacher Kinderfasnacht

3. Februar 2024

Am 3. Februar 2024 fand die traditionelle Seebacher Kinderfasnacht, organisiert von Jungwacht Blauring Seebach (Jubla Seebach), nach langer Zeit wieder einmal als Umzug mit Gugge statt. Weit über hundert Seebacherinnen und Seebacher feierten zusammen mit der Fasnachtsgugge «Papageno Oberägeri».

Nach dem lautstarken Umzug durchs Quartier bei strahlend schönem Sonnenwetter fanden wir uns beim GZ ein, wo es vor dem Umbau noch einmal richtig laut wurde beim Guggenkonzert. Die traditionellen Berliner verschwanden mit warmem Punsch wohlverdient in den Mägen der Teilnehmenden. Der Quartierverein spendierte uns die Berliner auch in diesem Jahr, wofür wir ihm herzlich danken!

Nächstes Jahr findet die Kinderfasnacht 2025 als Casino-Nachmittag statt. Alle Seebacher Fasnachts-Begeisterten, klein und gross, sind herzlich dazu eingeladen: Wir treffen uns verkleidet am Samstag, 1. Februar 2025, um 14 Uhr vor dem Saal Maria Lourdes beim Seebacherplatz.

In grosser Vorfreude: das Leitungsteam der Jubla Seebach

Frühlingserwachen

3. März 2024

Dieser jährliche Anlass in der Grünhalde wurde seinem Namen wieder gerecht. Die Sonne schien durch die Fenster des Bistro19 und die liebevolle Dekoration weckten Frühlingsempfindungen.

Marion Näfe von der Grünhalde begrüsst die etwa 80 Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Gäste. 14 Jodler und 4 Jodlerinnen des Jodel-Doppelquartetts TV Seebach in ihren schönen Gewändern trugen mit ihren Gesangs- und Handorgelstücken zu einer fröhlichen Stimmung bei. Viel Anerkennung gab es wieder für die tollen Desserts und die freundliche Betreuung. Wir danken allen Beteiligten und freuen uns auf nächstes Jahr.

Bericht Renée Moor

Clean-up-Day

13. April 2024

Der Clean-up-Day fand wiederum in Zusammenarbeit von GZ Seebach, QV Seebach und der Gruppe Care kultur statt. An diesem Samstag herrschte schönes, warmes

Sommerwetter, und die Badi Seebach öffnete zum ersten Mal im Jahr ihre Tore. Trotzdem machten sich rund 40 Erwachsene und Kinder auf den Weg, um Abfall zu sammeln.

Unsere Gruppe streifte durch den Wald am Buhn Hügel vorbei zum Bahnhof und über die Felsenrainstrasse zurück ins GZ. Eine Erholung für die Seele waren die starken Gerüche des Waldes mit dem Bärlauch und den blühenden Pflanzen und Bäumen auf der Wiese. Obwohl scheinbar weniger Abfall als in den letzten Jahren gefunden wurde, füllten sich trotzdem wieder viele Säcke. Zum skurrilsten Fund wurde eine Matratze gekürt. Zur Belohnung gab es im GZ Seebach erst mal eine Glacé zur Abkühlung und danach einen feinen Zvieri, wie immer spendiert vom QV Seebach.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr und auf eine grosse Beteiligung der Seebacherinnen und Seebacher. Notieren Sie sich das Datum: 12.4.2025, 14 Uhr beim GZ, kommen Sie mit Freunden und machen Sie mit! Es lohnt sich für unsere Umwelt.

Organisation GZ Seebach/Bericht Renée Moor

Muttertagskonzert

12. Mai 2024

Zum ausklingenden Sonntagnachmittag lud der Quartierverein Seebach zum diesjährigen Muttertagskonzert ein.

Unter der musikalischen Leitung von Herrn Carlo Balmelli spielte die Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach auf und erntete mit ihrem stimmungsvollen und inspirierenden Musikprogramm grossen Applaus des anwesenden Publikums. Erstmals wurden nicht mehr die traditionellen Rosen an die Damen verteilt, sondern «Schoggiherzli» an alle.

Gemäss Beschluss der Mehrheit des Quartiervereinsvorstandes wird der QV Seebach im Jahr 2025 kein Muttertagskonzert mehr ausrichten, sondern dessen Organisation an eine geeignete Institution übergeben.

Organisation und Bericht Albert Frölich

Dialogveranstaltung mit den VBZ - der öffentliche Verkehr von, in und nach Seebach

23. Mai 2024

Ist die Buslinie 75 übertoll oder doch fast leer? Braucht es eine Direktverbindung von der Birch-/Glatttalstrasse an den Bahnhof Oerlikon? Wieso gibt es keine Verbindung von dort an den Bahnhof Glattbrugg?

Dies waren nur einige der Fragen, die die rund 40 Personen mitgebracht hatten. Sie wurden mit Stadtrat Michael Baumer, VBZ Direktor Marco Lüthi und Gebietsmanager Johannes Eckert intensiv diskutiert.

Der QV hatte sich bewusst entschieden, nur die VBZ einzuladen, und keine «Gesamtverkehrsdiskussion» zu starten. Dies brachte zwar, auch aufgrund von Konkurrenzveranstaltungen, weniger Leute an den Anlass, dafür waren die Anwesenden umso interessierter.

Viele Fragen konnten geklärt und beantwortet werden, einiges hat die VBZ auch als Anregung aus dem Quartier mitgenommen. Auch beim Aperó danach wurde noch weiter intensiv und bis in Details diskutiert.

Der Quartierverein kümmert sich weiterhin darum, dass der öffentliche Verkehr in Seebach attraktiv bleibt und ist gespannt, was die angekündigten Planungen der VBZ bringen werden.

Organisation und Bericht Sven Sobernheim

Quartierumgang 2024

Abgesagt

Nach den letzten zwei Umgängen, «Handwerk in Seebach» (2022) und «Wohnen im Alter in Seebach» (2023), wollte ich dieses Jahr etwas für Familien mit kleinen und grossen Kindern machen. Wir hätten diverse Spielplätze und Spielwiesen und die Brokids-Reparaturwerkstatt für Spielsachen besucht. Leider musste ich den geplanten Umgang absagen, da ich nur 2 Anmeldungen hatte. Darum versuchte ich es im Herbst noch einmal, den Umgang durchzuführen. Aber die Anmeldungen blieben ganz aus, so dass ich den Quartierumgang 2024 ganz abgesagt habe.

Für 2025 ist vorgesehen, dass der Quartierumgang mit dem Leutschenpark-Fest verbunden wird.

Organisator und Bericht Markus Strähl

Bundesfeier

1. August 2024

Die Bundesfeier 2024 in Seebach entwickelte sich zum unerwartet sonnigen Festabend mit viel Lob für die Freiwilligen. Die 1. August-Rede hielt Stadtrat Andreas Hauri (GLP). Zweiter Star des Abends war das eindruckliche «Höhenfeuer».

Einmal mehr liess sich Petrus nicht in die Karten schauen. Einzelne Regenschauer begleiteten die Vorbereitungen bis nahe an den Festbeginn. Dann, gegen 17 Uhr, erschien die Sonne und lud zum Zusammensitzen, Essen, Trinken und Plaudern an den Tischen vor der Markuskirche ein. Anfangs zögerlich, dann immer stärker, schwoll der Strom der Festbesucherinnen und -besucher an.

Im Markussaal begrüsst im Namen des Quartiervereins dessen Präsident Albert Frölich das Publikum und verdankte den Einsatz aller an der Organisation, Vorbereitung und Durchführung des Fests Beteiligten. Danach kündigte er den

Festredner an, Stadtrat Andreas Hauri, Vorsteher des Gesundheits- und Umweltsportdepartements. In seiner lebhaften, abwechslungsreichen und inspirierenden Rede legte der Politiker seine frühe Beziehung zu Seebach und Zürich Nord dar und äusserte seine Gedanken zum gemeinschaftlichen Zusammenleben. Einen besonderen Schwerpunkt legte der Referent auf seine Wertschätzung für die vielerorts geleistete Freiwilligenarbeit. Das Publikum stimmte dem mit kräftigem Applaus zu.

Das traditionelle Singen der Nationalhymne schloss den offiziellen Teil der Quartierbundesfeier ab. Als für viele Mitsingende anspornend erwies sich dabei sicher die musikalische und gesangliche Unterstützung durch «Rivieras Gü». Er unterhielt während des Abends von Beginn an das Festpublikum mit seiner beschwingten Unterhaltungsmusik.

Den eindrücklichen Schlusspunkt setzte das Höhenfeuer. Der vom Festredner entzündete Holzstoss stand sofort in hell lodernden Flammen. Die anwesende Brandwache hielt das Feuer und die Funken unter zuverlässiger Kontrolle.

Zum zweiten Mal organisierte der Quartierverein die Bundesfeier in Seebach in eigener Regie. Die sicht- und hörbar frohe Stimmung bei Älteren, Jüngeren und Familien und die zahlreichen positiven persönlichen Rückmeldungen bestätigen den QV Seebach in seiner Absicht, die Bundesfeier als Fest der Begegnung im Quartier, der gelebten urbanen Gemeinschaft und der Verbundenheit mit unserem Land weiterzuführen.

Mitorganisation und Bericht Albert Frölich

Vernetzungsanlass

30. September 2024

Sich mit den aktiven Vereinen und Organisationen des Quartiers Seebach über deren Anliegen und Ziele, sowie über Themen der Quartierentwicklung auszutauschen, und ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich gegenseitig besser kennenzulernen, ist ein zentrales Anliegen des Quartiervereins.

23 Anmeldungen erhielten wir auf die 64 Einladungen zum diesjährigen Vernetzungsanlass.

Dieser fand am Montag, 21. Oktober von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Café des Gemeinschaftszentrum Seebach, im Provisorium an der Hertensteinstrasse (vis à vis Hausnummer 20), statt.

In den Workshops im Vorjahr hatten sich zwei essenzielle Erkenntnisse herauskristallisiert:

- Der Wunsch nach Verbindung schaffenden Veranstaltungen ist da
- Die personellen Ressourcen in den Vereinen sind begrenzt und oft bereits stark gebunden

Hierauf aufbauend wurden in diesem Jahr die Konzepte für zwei Anlässe

vorgestellt, die im Frühsommer 2025 in Seebach stattfinden werden:

- Herr Andreas Meile erläuterte das Konzept des Seebacherplatz Festes und
- Herr Patrice Terreni dasjenige des Leutschenpark-Festes.

Die Teilnehmenden konnten den Organisatoren Fragen stellen und überlegen, ob und ggf. wie sie mit ihrer Organisation mitwirken möchten.

Der rege Austausch wurde beim offerierten Aperitif weitergeführt.

Organisation und Bericht Sabine Aquilini

Räbeliechtliumzug

31. Oktober 2024

Der Quartierverein Seebach verteilte wieder über 1000 Räben an die Schulen, Kindergärten und Kitas, so dass die Kinder ihre Räbeliechtli schnitzen konnten. Viele Kitas haben angefangen Lampions zu basteln, weil das für die kleinen Kinder einfacher ist.

Als es am Donnerstag 31. Oktober so weit war, nahmen über 500 Kinder und begleitende Erwachsene am Räbeliechtliumzug teil. Einzelne Kinder erschienen im Halloween-Kostüm, da der Umzug unglücklicherweise mit Halloween zusammenfiel.

Von der Tram Endstation spazierten wir Richtung Bunnhügel, angeführt von den 20 Tambouren der Jugend Musik Zürich 11. Hedis Drehorgel war wieder mit schöner Musik dabei, und nach Unterbruch machte dieses Jahr auch die Cevi wieder mit einem Wagen mit. Danke.

Die Jubla begleitete den Umzug und sorgte für Sicherheit bei den Straßen-Überquerungen. Im Bunn gut angekommen, schenkten sie warmen Tee aus, gesponsert vom Alters- und Pflegeheim Grünhalde, und verteilten Weggli mit Schoggistängeli, die zum Teil von der Migros gesponsert wurden. Danke. Der Andrang war so groß, dass es von allem fast zu wenig hatte.

Kurz nach 20.30 Uhr fand der Räbeliechtliumzug 2024 ein Ende. Der QV bedankt sich herzlich bei allen, die etwas zum guten Gelingen beigetragen haben. Auf ins nächste Jahr, wenn es wieder heisst, Seebach zu erleuchten beim Räbeliechtliumzug 2025.

Organisation und Bericht Markus Strähl

Neuzugezogenen-Anlass im Landhus

2. November 2024

Der Neuzugezogenenanlass 2024 für rund 150 angemeldete Erwachsene und Kinder aus allen Ecken der Welt fand dieses Jahr am 2. November von 11 Uhr bis 13.30 Uhr im grossen Saal des ehemaligen Hotels und Restaurants «Landhus» an der Katzenbachstrasse statt. Es wurden wieder mehr als 2'600 zwischen dem 1.8.2023 und 31.7.2024 neu zugezogene Erwachsene eingeladen.

Das internationale Publikum wurde wie gewohnt von Albert Frölich, Präsident des QV Seebach, in verschiedenen Sprachen begrüsst. Es folgten Informationen in Deutsch und Englisch sowie bunte Schlaglichter aus dem Quartier. Sie zeigten die Vielgestaltigkeit Seebachs mit seinen grünen Flächen im Nordwesten, den urbanen Wohngebieten im Südosten und dem im Wachstumsfieber liegenden Leutschenbach im Osten. Ein Abstecher in die Vergangenheit sorgte für Erheiterung: In Seebach-Leutschenbach war einst ein mit der Glatt verbundener Schiffshafen mit einem Industriekomplex geplant – heute erheben sich dort Hochhäuser. Nicht fehlen durfte der obligate Werbespot für den Quartierverein, dessen Stärke wesentlich auf seiner Verankerung in der Quartierbevölkerung fusst. Der Präsident rief dazu auf, mit dem Beitritt und der Unterstützung des QV Seebach das Quartier mitzugestalten.

Die 24 anwesenden Vereine und Organisationen aus Seebach präsentierten mit Engagement ihre Angebote und Aktivitäten im Quartier und stiessen auf reges Interesse. Stets war der Raum erfüllt vom Stimmengewirr der zahlreichen lebhaften Gespräche an den Info-Tischen und beim begleitenden Apéro riche, der vom GZ Seebach organisiert wurde.

Reportage Albert Frölich

Samichlaus uf de Heu

2. Dezember 2024

Am Samstag, 2. Dezember, kam der Samichlaus mit zwei Schmutzlis wieder zu Besuch auf die Heu, organisiert von Priska Blattmann für Samichlaus Seebach und mir. Bei schönem Winterwetter mit viel Schnee (wieder einmal nach mehreren schneefreien Jahren) konnten sie viele Kinder in Begleitung begrüssen.

Der Samichlaus erzählte eine Geschichte, danach waren die Kinder an der Reihe, ihre Verslein und Geschichten vorzutragen. Sie wurden mit leckeren Sachen beschenkt, gespendet vom QV. Der QV, bzw. ich als dessen Vertreter, schenkte für Gross und Klein Orangenpunsch aus. Am Feuer der Holzkorporation gut aufgewärmt konnten die vielen Besucher sich wieder auf den Heimweg machen, und der Samichlaus und die Schmutzli verschwanden im Wald. Hoffentlich finden sie den Weg auch im nächsten Jahr wieder.

Mitorganisation und Bericht Markus Strähl

Adventsfenster Nr. 1

1. Dezember 2024

Pünktlich um 18.00 Uhr eröffnete der QV Seebach den alljährlichen Reigen der Adventsfenster mit seinem Apéro am geschmückten und beleuchteten Quartierweihnachtsbaum beim Emil-Oberhänsl-Platz. Anders als im Vorjahr mussten wir auf Schnee leider verzichten. Es versammelte sich eine ansehnliche Gruppe von Seebacherinnen und Seebachern, um sich bei Glühwein und Punsch zu treffen, sich auszutauschen und die Vor-Weihnachtsstimmung zu geniessen.

Bericht Albert Frölich

Adventsfenster

2. Dezember bis 23. Dezember 2024

Zur Vorweihnachtszeit gehören traditionell die Adventsfenster an den verschiedenen Ecken und Enden Seebachs. Wie jedes Jahr war das Wetterglück unter den Gastgeberinnen und Gastgebern der Weihnachtsfenster höchst ungleich verteilt.

Die Adventsfenster stellen einen wertvollen und vor allem niederschweligen Beitrag an das gute Zusammenleben und Gemeinschaftsgefühl dar. Ob im Voraus mittels Agenda akribisch geplant oder einfach kurz entschlossen besucht, diese vorweihnächtlichen Begegnungen sind ein wertvolles Element im Quartier.

Die Organisation der Agenda wird in den Jahren 2024 und 2025 vom Gemeinschaftszentrum Seebach übernommen, dies, um den Quartierverein personell zu unterstützen.

An dieser Stelle bedankt sich der Quartierverein wiederum bei allen Seebacherinnen und Seebachern, die uns beim Besuch ihres Adventsfensters mit Glühwein und Punsch so freundlich bewirten haben.

Organisation Nicole Kärcher (GZ) / Bericht Albert Frölich

Adventssingen

17. Dezember 2024

In der katholischen Kirche Maria Lourdes versammelten sich die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Buhn zum traditionellen Adventssingen. Das schöne und stimmungsvolle Konzert fand vor einem grossen Publikum von Eltern, Geschwistern sowie Freundinnen und Freunden statt und erntete zu Recht kräftigen Applaus.

Nach dem Konzert schenkte der QV Seebach wie gehabt auf dem Vorplatz der Kirche Punsch für die jungen Sängerinnen und Sänger und Glühwein für die Älteren aus.

Mitorganisation und Bericht Albert Frölich

Ökumenische Waldweihnacht

21. Dezember 2024

Am Samstag, 21. Dezember, war es wieder so weit. Viele Seebacher Familien kamen ins Riedenholz, um an der Waldweihnachts-Feier teilzunehmen.

Der Gottesdienst der beiden Pfarrer Markus Dietz von der Reformierten Kirche Zürich, Kirchenkreis 11, und Martin Piller von der römisch-katholischen Pfarrei Maria Lourdes, wurde vom Bläserensemble der Heilsarme musikalisch unterstützt.

Am Waldrand begrüßten Leiter der Jubla alle Besucher und verteilten Guetsli und Kerzen als Friedenslicht. Das Programmblatt mit den Liedtexten ermöglichte auch Ungeübten das Mitsingen.

Danach buk die Jubla Schlangengebrot und Fladen am Feuer, die zur Mehlsuppe serviert wurden. Die Suppe wurde wiederum von der Grünhalde gekocht

Der Quartierverein-Seebach bedankt sich bei allen, die zu dieser Feier beigetragen haben.

Organisation Quartierverein-Seebach, Jubla-Seebach, katholische Pfarrei Maria Lourdes, Reformierte Kirche Zürich, Kirchenkreis 11

Mitorganisation und Bericht Markus Strähl

B Partizipationsprozesse und Projekte

Im Folgenden werden unter Mitwirkung des QV Seebach abgewickelte Prozesse zusammengefasst. Sie sind nicht öffentlich und werden darum im Quartier kaum wahrgenommen. Sie stellen ein nicht zu unterschätzendes Instrument zur Vertretung lokaler Interessen dar. Dies wurde auch von Politik und Stadtverwaltung in seinem Wert erkannt.

*) Links zu Zusatzinformationen zu einzelnen Beiträgen finden Sie am Ende des Jahresberichts. In der Online-Version in unserem Internet können Sie sie direkt aufrufen (<https://zuerich-seebach.ch/wir/unterlagen/>).

Wettbewerb Schulanlage Staudenbühl / Jury, 25./26. Januar / 18. März 2024

Die intensive Bautätigkeit und das ausgeprägte und andauernde Bevölkerungswachstum mit dem Zuzug zahlreicher Familien im Schulkreis Glatttal führen zu einer erheblichen Zunahme des Bedarfes an Schulraum. Die Schulanlage Staudenbühl soll darum erweitert werden und künftig drei Kindergärten, neun Primar- und 19 Sekundarschulklassen beherbergen. Ebenfalls vorgesehen ist ein Anteil an heilpädagogischen Klassen. Insgesamt soll die erweiterte Schule rund 550 Schulkindern Platz bieten. Zu den ebenfalls auszubauenden Sportanlagen gehört eine Zuschauerinfrastruktur für 200 Personen.

Eine Jury, bestehend aus den beiden Untereinheiten Fachjury und Sachjury, kürte unter den eingesandten Wettbewerbsbeiträgen innerhalb von drei Arbeitstagen das Siegerprojekt. Die von den Architekturbüros zu lösende Aufgabe war anspruchsvoll, galt es doch die geschützten Gebäudeelemente, wie auch die Einbettung in die wertvolle Hanglandschaft zu berücksichtigen.

Der QV Seebach war während der gesamten Dauer des Auswahlprozesses in der Sachjury vertreten und richtete sein Augenmerk vorrangig auf die Einbettung in die bestehende und künftige Siedlungsstruktur, die Durchwegung und die Durchlässigkeit der erweiterten Schulanlage. Das Siegerprojekt LUNUGANGA kommt diesen Anforderungen sehr weit entgegen. *)

Mitwirkung und Bericht Albert Frölich

Wettbewerb Gesundheitszentrum und Alterswohnungen Thurgauerstrasse / Jury, Startsitung, 9. Juli 2024

Das Areal Thurgauerstrasse West stellt die letzte grössere Baulandreserve dar Stadt dar. Es gliedert sich in zwei Gestaltungsplangebiete, wobei die Bebauung des einen Areals schon teilweise ausgeführt ist (Schulhaus im Betrieb, Quartierpark vor Baubeginn). Das andere Areal (Wohn- und Gewerbenutzung) ist in Teilgebiete gegliedert. Das südlichste davon (Richtung Oerlikon), Teilgebiet A, ist Gegenstand des

aktuellen Architekturwettbewerbs. Entstehen sollen hier ein Gesundheitszentrum für das Alter (GFA) und Wohnungen der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich (SAW).

Eine Jury, analog jener beim Wettbewerb Staudenbühl, trat erstmals am 9.7.2024 zur Startsituation zusammen, um die Ausschreibungsvorgaben zu überprüfen und zu justieren. Auch in dieser Jury nimmt der QV Seebach Einsitz. Dessen Vertreter strebt eine bestmögliche Integration des Vorhabens und einen spürbaren Mehrwert für das Quartier Seebach an.

Die Beurteilung der eingegangenen Architekturarbeiten und die Auswahl des Siegerprojekts werden im Februar und Mai 2025 stattfinden. *)

Mitwirkung und Bericht Albert Frölich

«nordnordost», Informationsanlass und Workshop zur Thurgauerstrasse West, Baufelder C und D, 24. September / 3. Oktober 2024

Die Teilgebiete C und D des Areals Thurgauerstrasse West wurden im Baurecht an folgende Baugenossenschaften vergeben: ABZ, «mehr als Wohnen» mit der Wohnbaugenossenschaft Grubenacker, Stiftung Familienwohnungen und WOGENO Zürich. Diese Gemeinschaft unter dem Namen «nordnordost» stellte sich anlässlich eines Informationsabends am 24.9.2024 vor und orientierte über ihre konkreten Vorstellungen. Der darauffolgende Workshop vom 3.10.2024 diente der Erhebung der Bedürfnisse, Wünsche und Vorstellungen der Bevölkerung, insbesondere in der Umgebung der Bauvorhaben. Der QV Seebach war an beiden Veranstaltungen vertreten und brachte im Workshop seine Vorstellungen in den Partizipationsprozess ein. *)

Teilnahme und Bericht Albert Frölich

Quartierblöcke, 22. Mai / 25. Juni 2024

Die Einführung sogenannter «Quartierblöcke» soll die urbane Lebensqualität nach dem Vorbild von Städten wie Barcelona insbesondere in Wohnquartieren erhöhen. Es handelt sich dabei um klar abgegrenzte Zonen, aus deren Innerem der Durchgangsverkehr verbannt wird. Diese Reduktion des motorisierten Verkehrs soll mehr Raum für das Quartierleben schaffen.

Die Stadt Zürich wählte für den Pilot vier Gebiete in den Quartieren Aussersihl, Unterstrass, Riesbach und Seebach aus. Hiervon waren von Beginn an nur drei Zonen für die weitere Bearbeitung vorgesehen. Der QV Seebach (wie auch das GZ) waren in der Echogruppe vertreten und setzten sich für den Einbezug des Seebacher Gebiets im Raum Grünhalde-/Bühlwiesenstrasse ein – mit Erfolg!

Der Partizipationsprozess wird voraussichtlich im Sommer 2025 weitergeführt. *)

Mitwirkung und Bericht Albert Frölich

Seebach West - Verkehrs- und Stadtraumkonzept

Im Dezember 2023 startete der Prozess zu «Seebach-West». Der Quartierverein wurde als Teil der Spurguppe eingeladen, um die Rahmenbedingungen abzustecken.

Mitte März 2024 fand die öffentliche Auftaktveranstaltung mit rund 200 Teilnehmenden statt. Doch worum geht es in «Seebach-West»?

Seebach-West bezeichnet das Gebiet zwischen der Glatttalstrasse, der Stadtgrenze, der Quartiergrenze zu Affoltern, den Eisenbahngleisen sowie der Schaffhauserstrasse. Für dieses sollen Massnahmen erarbeitet werden, um den öffentlichen Raum zu gestalten und zu verbessern. Im Mittelpunkt stehen nachhaltige Mobilität sowie die Steigerung der Lebens- und Aufenthaltsqualität.

Der QV hat zusammen mit anderen Quartierorganisationen im Jahr 2024 in zwei Echoräumen mitgewirkt. Dabei haben wir uns insbesondere dafür eingesetzt, dass alle relevanten Partner am Tisch sitzen, und versucht, die Meinungen und Haltungen eines grossen Teils des Quartiers abzudecken.

Ein letzter Echoraum findet Anfang Februar 2025 statt und dient als Schlussbesprechung mit den Quartierorganisationen, bevor im März die Ergebnisse präsentiert werden.

Der QV ist überzeugt, dass dieser Prozess erfolgreich abgeschlossen werden kann, und wird sich dafür einsetzen, dass die Massnahmen auch umgesetzt werden. *)

Bericht Sven Sobernheim

Bahnhof Seebach - Umgestaltungspläne

Mitte Oktober 2024 hat der Stadtrat seine Pläne zur Umgestaltung des Bahnhofs Seebachs publiziert. Dazu gehört der gesamte Bereich zwischen dem aktuellen Bahnübergang, der zukünftig zur Unterführung für Velofahrer und Fussgänger*innen wird, und der Kreuzung Bahnhalde- und Felsenrainstrasse. Der QV ist mit dem Ergebnis grundsätzlich zufrieden und ist der Meinung, dass die Anliegen der Mitgliederversammlung aufgenommen wurden, hat aber drei Einwendungen eingereicht.

Erstens soll die Anzahl der Veloabstellplätze bei der neuen Unterführung deutlich erhöht werden. Mit der neuen Erschliessung, die nicht mehr durch die Schliesszeiten der Barriere beeinflusst wird, nimmt die Attraktivität dieses Zugangs deutlich zu. Die geplanten 8 Veloabstellplätze sind daher deutlich zu wenig, auch wenn die Stellplätze beim Hauptzugang aufgrund der Überdachung attraktiver sind.

Zweitens ist die Fusswegverbindung zwischen Unterführung und den Wegverbindungen anders zu gestalten. Eine Begegnungszone lebt zwar davon, dass sich alle Verkehrsteilnehmenden frei bewegen können und sich gegenseitig

respektieren. Wichtige Fusswegverbindungen oder Konfliktpunkte sind aber trotzdem so zu gestalten, dass sie durch Fahrzeuglenkende gut wahrgenommen werden. Dies wird mit der aktuellen Gestaltung nicht erreicht.

Drittens soll die Beleuchtung, gegenüber dem Bestand, deutlich verbessert werden. Der QV ist überzeugt, dass der Bahnhof Seebach aktuell auch aufgrund seiner schlechten Beleuchtung ein Unort ist.

Dem QV ist bekannt, dass aus dem Quartier weitere Einwendungen bei der Stadt eingereicht wurden, die sich zum Teil mit unseren Einwendungen überschneiden, ihnen aber nie widersprechen.

Bericht Sven Sobernheim

Stelzenstrasse - Vorschlag der Richtplanteilrevision

Im Januar 2024 hat der Kanton eine Richtplanteilrevision öffentlich aufgelegt, die auch Seebach betrifft – allerdings bisher unbemerkt von der Öffentlichkeit. Der QV hat eine Einwendung mit folgendem Inhalt eingegeben.

Der Kanton schlägt einerseits vor, die Verlängerung der Glatttalstrasse bis zur Thurgauerstrasse aus dem kantonalen Richtplan zu streichen. Der QV begrüsst dies.

Die Verlängerung der Glatttalstrasse ist unrealistisch und würde für einen marginalen Nutzen einen wertvollen Grün- und Erholungsraum zerstören.

Gleichzeitig plant der Kanton jedoch, die Stelzenstrasse auszubauen und sie zu einer kantonalen Hauptverkehrsstrasse aufzustufen. Dies lehnt der QV ab, da sich ihm Nutzen und Bedarf nicht erschliesst. Der Ausbau würde im Entwicklungsgebiet zwischen Stelzenstrasse und Katzenbach eine weitere einschränkende und platzverschwenderische Infrastruktur schaffen.

Aktuell ist noch unklar, wie sich die Stadt Zürich als Standortgemeinde und als grösster Grundeigentümer (ca. 50 % der angrenzenden Grundstücke gehören der Stadt Zürich) dazu stellt.

Bericht Sven Sobernheim

Voreinzugsworkshops städtische Wohnsiedlung Leutschenbach

Die städtische Wohnsiedlung Leutschenbach wird langsam, aber sicher, mit Leben gefüllt – der Quartierverein ist präsent.

«Sougk» heisst das Gewinnerprojekt der Architekturagentur «Clou». Über Jahre ist fleissig daran gebaut worden und nun wird es fast termingerecht fertiggestellt.

Eine vielseitige Wohn-Landschaft entsteht, die den aufstrebenden Quartierteil Leutschenbach allmählich von einem stark gewerblich geprägten in ein Wohnquartier umwandelt.

Der Quartierverein ist an den Voreinzugsworkshops präsent, um die bald ins Quartier einziehenden Menschen begrüßen zu können, Rede und Antwort zu stehen, und das in Gesprächen häufig vorkommende Missverständnis aufzulösen, dass die Siedlung sich auf Oerlikoner Quartiergebiet befindet.

Die Sozialarbeitenden der Stadt Zürich organisieren für die Mieter*innen der städtischen Wohnsiedlung Leutschenbach so genannte Kennenlernanlässe vor dem Einzug. An insgesamt drei Samstagen erhalten die Mieter*innen dabei die Gelegenheit, sich gegenseitig und das Quartier sowie dessen zentrale Organisationen kennenzulernen.

Weitere neben dem Quartierverein vertretene Organisationen sind die Schule Thurgauerstrasse (Schulwegsicherheit, Betreuung, Schule), das Gemeinschaftszentrum Seebach, das eine Dependence in der Siedlung beziehen wird, die Drehscheibe Oerlikon-Seebach und die KITA Babar, die ebenfalls neu in die Siedlung zieht.

Bericht Sabine Aquilini

ehem. Hotel/Restaurant «Landhus»

Wie es auch in der Zürich Nord-Zeitung vom 3.10.2024 stand, konnte mit der Unterstützung des QV Seebachs erreicht werden, dass das Gemeinschaftszentrum (GZ) Seebach den Saal des «Landhus» ab 1.10.2024 bis mindestens Ende 2026 für Nutzungen durch die Quartierbevölkerung vermieten kann.

Der erfolgreiche und gut besuchte Neuzugezogenen Anlass 2024 war nicht nur für den QV Seebach ein Erfolg. Er kann ebenso als «Feuertaufe» des reaktivierten «Landhus»-Saales gesehen werden.

Der Saal kann von Privatpersonen für Feierlichkeiten sowie von Vereinen/ Organisationen und Kursleitende zur regelmässigen Nutzung oder für einmalige Veranstaltungen gemietet werden. Die Vermietung läuft, wie bei allen Räumen des GZ, über die Sekretärin Gabriela Riner.

Im abgetrennten vorderen Teil des grossen Raums konnte der «schmerzlich vermisste» Jugendtreff des GZ wiedereröffnet werden. Die Öffnungszeiten sind auf der GZ-Website einsehbar.

Das «Landhus» wird auch nach dem diesjährigen Willkommensanlass ein aktuelles Thema für den Quartierverein Seebach bleiben. Der Quartierverein ist mit den Behörden in Kontakt. Die Stadt Zürich wird das Quartier informieren. *)

Bericht Sabine Aquilini

Quartierbudget 2024 Abschluss—«Tantors Diversitätsgarten» am Katzenbach

Als Sieger des «Quartierbudget 2024» erhielt der Verein «Tantors Diversitätsgarten» am Katzenbach vom QV Seebach eine Unterstützung von Fr.2'500.- für einen mediterranen Wildgarten mit Trockenmauergestaltung. Die Umsetzung des Projekts begann im Februar 2024 und konnte im August abgeschlossen werden. Am grossen Gartenfest vom 24. August 2024 wurde der Garten im Beisein des QV Seebach offiziell eingeweiht.

Der Vorstand des QV konnten sich davon überzeugen, dass der Verein und viele Helferinnen und Helfer über Monate mit viel Herzblut an diesem Projekt gearbeitet haben, und ist vom Ergebnis begeistert. Ein Besuch dieses Gemeinschaftsgartens am Katzenbach lohnt sich immer. Wie Tantors sind wir gespannt darauf, wie sich die Bepflanzung entwickeln und wie es in einem Jahr aussehen wird.

Der **ausführliche und lesenswerte Schlussbericht** von Tantors mit tollen Fotos ist auf der QV-Webseite unter «was - Seebach mitgestalten» aufgeschaltet.

Der Verein Tantors würde sich freuen, wenn Sie ihn bei seinem Ziel unterstützen, einen Ort der Begegnung, des Austausches und des gemeinsamen Gärtnerns zu schaffen, der die Biodiversität in der Stadt fördert und einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Website des Vereins Tantors: www.tantor.ch. *)

Quartierbudget 2025

Es wurden zwei Projektvorschläge über die Plattform meinquartier.zuerich und einer per Mail eingereicht, herzlichen Dank dafür.

Nach eingehender Prüfung sind wir zum Schluss gekommen, dass die Vorschläge den vom QV formulierten Zielen des «Quartierbudgets» nicht entsprechen. Die Einreichenden wurden persönlich über den Entscheid informiert.

Wir werden den Seebacher*innen fürs 2026 eine neue Möglichkeit für ihre Projektideen geben. Wir würden uns über Ihre Vorschläge freuen.

Da die Website meinquartier.zuerich nicht mehr betrieben wird, werden Ideen über die Website des Quartiervereins aufgenommen.

Organisation und Bericht Sabine Aquilini

C Vorstand

Vorstandsmitglieder

Albert Frölich	Präsidium / Vertretung des QV / Kommunikation
Sven Sobernheim	Vizepräsidium / Schnittstelle Politik
Renée Moor	Finanzen / Administration / Website
Sabine Aquilini	Vernetzung mit Organisationen im Quartier
Markus Strähl	Eventorganisation / Logistik

Vorstandstätigkeit

Mit dem Ziel eines geschärften Profils und einer verbesserten Sichtbarkeit des Quartiervereins in der Seebacher Bevölkerung wurden im Berichtsjahr verschiedene interne Prozesse angestossen und Meetings durchgeführt.

Unterstützeranlass, 11. Juni 2024

Am 11.06.2024 trafen sich auf Einladung des Präsidenten verschiedene, von den Vorstandsmitgliedern ausgewählte und vorgängig angesprochene Seebacherinnen und Seebacher zu einem Informationsanlass im GZ. Im Laufe des Abends stellte sich der aktuelle Vorstand vor und erläuterte verschiedene Möglichkeiten der Mitwirkung und Mitarbeit im und für den QV Seebach. Dabei stand v.a. das **3-Kreise-Modell** im Mittelpunkt. Gleichzeitig wurden bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern deren eigene Bedürfnisse und Wahrnehmungen bezüglich des Quartiers Seebach abgeholt.

Mitwirkung und Bericht Albert Frölich

Strategiesitzung, 4. Juli 2024

Ein vorrangiges Anliegen des Vorstandes ist es, den Quartierverein in die Rolle eines zentralen lokalen Players («Platzhirsch») zu versetzen. Anlässlich der Strategiesitzung am 4.7.2024 wurden Gedanken, Ideen und Vorschläge für ein erfolgreiches künftiges Vorgehen zusammengetragen. Im Vordergrund standen insbesondere die Fragen: Wie wollen wir wahrgenommen werden? Welches ist unser Zielpublikum? Was ist der Mehrwert einer Vereinsmitgliedschaft?

Als wichtige Schritte sind ein einheitliches CI/CD (Corporate Identity / Corporate Design) und ein ansprechendes Motto (als Ersatz für «Z'Seebach gits Ali») vorgesehen. Ebenfalls angestrebt wird ein nachhaltiger personeller und materieller Ressourceneinsatz.

Mitwirkung und Bericht Albert Frölich

Kommunikationsworkshops, 21. September / 16. November 2024

Am 21.9.2024 und am 16.11.2024 traf sich der Vorstand mit mehreren interessierten Seebacherinnen und Seebachern. Im Zentrum der beiden Workshops stand die Frage des Auftritts: Wie möchten wir gesehen werden? Wie kommunizieren wir mit der Quartierbevölkerung? Die Wahl der Kommunikationsmittel und die Schnittstellen zu bestehenden Plattformen und insbesondere digitalen Medien wurden diskutiert. Für die nächsten Schritte auf der technischen Ebene (Website, Corporate Design) wurden Arbeitsgruppen gebildet.

Teilnahme und Bericht Albert Frölich

D Jahresrechnung 2024

I Erfolgsrechnung			
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Vorjahr
Einnahmen/Ertrag	49'801.25		47'346.85
Beiträge Mitglieder	17'780.00		17'905.00
Spenden	2'043.00		2'837.00
Beiträge Stadt	20'259.80		19'602.40
Anlassbeiträge anderer Org.	1'100.00		1'000.00
Einnahmen aus div. Anlässen	986.00		
Einnahmen Bundesfeier	7'060.75		5'197.87
Verkaufsartikel	20.00		324.18
Pachtzins	70.00		70.00
Vermietung Lagerräume	125.00		125.00
Bankzinsen	356.70		285.40
Ausgaben/Aufwand	36'913.60		44'333.61
Beiträge und Spenden an Vereine	1'093.25		655.00
Anlässe	35'820.35		43'678.61
Bundesfeier	13'321.01		12'241.37
übrige Anlässe	22'499.34		31'437.24
Vorstand	920.10		96.75
Betriebsaufwand	5'485.46		7'738.02
Miete Lagerraum	204.00		204.00
Büromaterial, Drucksachen	2'211.14		4'934.36
Porti	992.85		860.75
Vereinssoftware, Internet	558.15		548.30
Kommunikation/Marketing	67.20		0.00
Werbeaktionen, QV-Flyer	97.59		0.00
Inserate	267.00		266.00
Standmaterial etc.	0.00		99.95
Diverses	950.00		679.05
Bankspesen	137.53		145.61
GEWINN/VERLUST	6'482.09		-4'821.53
II Bilanz			
	Aktiven	Passiven	
Kasse	1'108.15		886.05
Postfinance Zahlungskonto	17'784.27		11'913.28
ZKB Sparkonto Plus	50'467.16		50'135.42
Debitoren	595.00		1'035.00
Transitorische Aktiven	10'309.95		9'750.00
VST-Rückerstattung	124.86		99.90
Materialbestand	1.00		1.00
Grundstücke	1.00		1.00
Transitorische Passiven		567.35	479.70
Vereinsvermögen		73'341.95	78'163.48
Jahresgewinn		6'482.09	-4'821.53
	80'391.39	80'391.39	
Vermögen per 31.12.2024	79'824.04		
Vermögen per 31.12.2023		73'341.95	
Vermögenszunahme	6'482.09		

Bericht 2024 Kassierin

Die Nachbarschaftshilfe Seebach ist seit 1.1.2024 ein eigenständiger Verein und erscheint nicht mehr in unserer Bilanz.

2024 schliessen wir mit einem nicht vorhergesehenen Gewinn von Fr.6'482.09.ab. Das Vereinsvermögen erhöht sich demzufolge um Fr.6'482.09 auf neu Fr.79'824.04.

Die Mitgliederbeiträge und Spenden haben etwas abgenommen.

Die Bundesfeier war auch dieses Jahr ein grosser Kostenpunkt, der nicht durch Einnahmen gedeckt werden konnte. Das «Quartierbudget» wurde zum ersten Mal ausbezahlt und neu führten wir eine Dialogveranstaltung mit dem Thema VBZ im Eichrain durch.

Zu Minderausgaben im Vergleich zum Vorjahr trug bei, dass der Quartierungsgang nicht stattfinden konnte, sowie weitere Reduktionen im Bereich Anlässe. Das Leutschenpark-Fest findet erst wieder 2025 statt.

Die Vorstandsspesen beinhalten die neue Pauschale und die Konsumationen an den Vorstandssitzungen.

Bei den Betriebskosten haben wir die Ausgaben für Drucksachen reduziert und mussten kein Büromaterial nachbestellen.

Wir danken allen herzlich, Privatpersonen, Vereine, Firmen, die uns in jeglicher Form unterstützt haben!

Ein besonderes Danke natürlich allen unseren treuen Mitgliedern und Gönnern.

Wir freuen uns immer sehr über die vielen kleinen und grossen Aufrundungen des Mitgliederbeitrages.

Namentlich erwähnen wir nachstehend diejenigen Gönnerinnen und Gönner, die uns mit 100 und mehr Franken unterstützt haben:

Attenhofer Hartmuth F., Birrer Paul, Buralli-Gossweiler Verena, Eiseler Heinz und Silvia, Hefti Andreas, Huser & Kaspar Schnelldruck GmbH, Isler-Gysin Max, Marth Eduard und Cecilia, Nick Inge, Reichmuth Marcel, Staubitz Optik AG, Temperli-Lang Beat und Vera, Rütli Ernst und Lydia, Wirz Arnold, A. Wüst AG, Wolfertz Klaus und Steingraber Ilka.

Kassierin: Renée Moor

Vereine und Organisationen, die uns besonders unterstützt haben:

- Stadt Zürich Stadtentwicklung: grosszügiger jährlicher Beitrag
- Grün Stadt Zürich: Quartier-Weihnachtsbaum
- Reformierte Kirche Zürich, Kirchenkreis 11 und römisch-katholische Pfarrei Maria Lourdes: Beitrag von je Fr.500.- für die Waldweihnacht, Mitarbeit bei weiteren Anlässen.
- Gemeinschaftszentrum GZ Seebach: Gastrecht und Bereitstellung von Aperos und Verpflegung im GZ oder Landhus, Zusammenarbeit.
- Alters- und Pflegeheim Grünhalde: Verpflegung an einigen Anlässen.
- Alterszentrum Eichrain: kostenlose Saalmiete für die MV 2024
- Hess Elektro: Baumschmuck und Beleuchtung des Quartier-Weihnachtsbaum
- Jungwacht Blauring Jubla Seebach : Unterstützung an mehreren Anlässen
- Migros: Gutschein von Fr.100.- für den Räbeliechtliumzug
- Wirtschaftsraum Zürich Nord: Beitrag von Fr.400.- für den Aperos am Neuzugezogenenanlass und Taschen mit Informationen für unsere Neuzugezogenen

Links zu Zusatzinformationen, in der Online-Version direkt aufrufbar :

- **Wettbewerb Schulanlage Staudenbühl / Jury**

<https://www.stadt-zuerich.ch/de/planen-und-bauen/projekte-und-ausschreibungen/hochbauvorhaben/architekturwettbewerbe/abgeschlossene-architekturwettbewerbe/schulanlage-staudenbuehl.html>

- **Wettbewerb Gesundheitszentrum und Alterswohnungen Thurgauerstrasse / Jury**

<https://www.stadt-zuerich.ch/de/planen-und-bauen/projekte-und-ausschreibungen/hochbauvorhaben/architekturwettbewerbe/ausgeschriebene-architekturwettbewerbe/gesundheitszentrum-alterswohnungen-thurgauerstrasse.html>

- **«nordnordost», Informationsanlass und Workshop zur Thurgauerstrasse West, Baufelder C und D**

<https://nordnordost.ch/>

- **Quartierblöcke**

<https://www.stadt-zuerich.ch/quartierbloecke>

- **Seebach West - Verkehrs- und Stadtraumkonzept**

- <https://zuerich-seebach.ch/was/projekte-stadt-zuerich-und-seebach/>

- <https://www.stadt-zuerich.ch/de/planen-und-bauen/projekte-und-ausschreibungen/strassen-freiraum/in-planung/seebachwest.html>

- **Quartierbudget 2024 – Schlussbericht –«Tantors Diversitätsgarten»**

https://zuerich-seebach.ch/wp-content/uploads/2024/10/Tantors-Schlussbericht_mediteraer_Garten.pdf

- **Hotel/Restaurant Landhus Nachtrag: Medienmitteilung vom 30.1.2025**

[SEM eröffnet dank Stadt Zürich eine Unterkunft für bis zu 80 vulnerable Asylsuchende | Stadt Zürich](#)

↳

E Anlässe des Quartierverein Seebach im 2025

Frühlingserwachen Grünhalde	Sonntag	2. März
Mitgliederversammlung	Donnerstag	10. April
Clean-up-Day	Samstag	12. April
Quartierumgang	Samstag	5. Juli
Leutschenpark-Fest	Sam./Son.	5./6. Juli
Bundesfeier	Freitag	1. August
Dialogveranstaltung	Dienstag	21. Oktober
Räbeliechtliumzug	Donnerstag	30. Oktober
Neuzugezogenenanlass	Samstag	8. November
Samichlaus uf de Heu	Samstag	6. Dezember
1. Adventsfenster	Montag	1. Dezember
Adventsfenster Seebach		1.-23. Dezember
Ökumenische Waldweihnacht	Samstag	20. Dezember
Mitgliederversammlung 2026	Donnerstag	26. März 2026

Über unsere Anlässe informieren wir Sie jeweils auf unserer Internetseite www.zuerich-seebach.ch und in unseren Anschlagkästen bei der Tramendstation Seebach, beim Gemeinschaftszentrum GZ Seebach, an der Ecke Schaffhauser-/Seebacherstrasse und beim Felsenrain/Emil-Oberhänsliplatz.

Link zur QV-Website

